

Kleines Glossar zur Vertreterversammlung

Häufig ist die Rede von der Vertreterversammlung. Doch welche Aufgaben und Befugnisse hat das Gremium genau? Unser Glossar gibt die Antworten.

Was ist die Vertreterversammlung?

Die Vertreterversammlung ist das höchste Organ der WOGEDO, gewissermaßen das Parlament. Ihre Mitglieder werden über alle wichtigen Entscheidungen der Genossenschaft informiert. Die Vertreterversammlung der WOGEDO findet einmal jährlich statt, zuletzt am 23. März 2011.

Wie funktioniert die Vertreterwahl?

Die Mitglieder der WOGEDO wählen alle fünf Jahre in allgemeiner, unmittelbarer, gleicher und geheimer Briefwahl die ehrenamtlichen Vertreter für ihre Wahlbezirke. Auf je 100 Mitglieder ist ein Vertreter zu wählen. Dabei hat jedes Mitglied eine Stimme. Die Wahlordnung regelt präzise den Ablauf der Vertreterwahl. Bei der Wahl 2011 wurden in 28 Wahlbezirken 97 Vertreter und 39 Ersatzvertreter bestimmt.

Wer kann Vertreter werden?

Jedes volljährige Mitglied der WOGEDO kann Vertreter oder Ersatzvertreter in seinem Wahlbezirk werden.

Welche Aufgaben haben die Vertreter?

Bei der jährlichen Vertreterversammlung bestimmen die Vertreter im Rahmen von Beschlussfassungen über Satzungsänderungen, den Jahresabschluss, die Gewinnverwendung sowie die Entlastung von Aufsichtsrat und Vorstand. Außerdem wählen sie den Aufsichtsrat. In den jährlichen Herbstgesprächen wirken sie an Projekten in ihrem Bezirk mit. Nicht zuletzt sind die Vertreter das wichtigste Bindeglied zwischen Mitgliedern und Vorstand. Sie sind die Interessenvertretung der Mitglieder und haben immer ein offenes Ohr. Sie beteiligen sich aktiv an der Lösung nachbarschaftlicher Probleme.

Vertreter zu sein hat Vorteile!

Die Vertreter sind bestens informiert. Sie bekommen vorab alle Informationen über die Vorhaben und Planungen der Genossenschaft, etwa über Instandsetzungen, Veranstaltungen und andere Aktivitäten. Und sie sind beteiligt an der Entscheidung über Investitionen und die Bestandspflege in ihren Wohnbezirken.

Vertreter zu sein macht Freu(n)de!

Über ihre definierten Aufgaben hinaus engagieren sich viele Vertreter für ihre Nachbarn und ihren Wohnbezirk. Sie kümmern sich um das Wohnumfeld und organisieren zum Beispiel Veranstaltungen und Feierlichkeiten in unterschiedlichen Begegnungsstätten. So entstehen gute Nachbarschaften und auch Freundschaften.